



30. Studierendenrat der
MLU Halle-Wittenberg

Tischvorlage der 16. Sitzung des 30. Studierendenrates am 06.07.2020

Ort: online
Zeit: 19:00 s.t.



Tagesordnung der 16. Sitzung des 30. Studierendenrates am 06.07.2020

Ort: online
Zeit: 19:00 s.t.

TOP 00 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Lesung der Tagesordnung (19:00)

TOP 01 Angestelltenbelange (19:15)

TOP 02 Referent*innenbelange (19:30)

TOP 03 Sprechstunde: AKen, hastuzeit und Studierendenradio (19:50)

- | | |
|--------------------------|--------------------------------|
| 1. Hastuzeit | 9. AK Protest |
| 2. AK alv | 10. AK Inklusion |
| 3. AK antifa | 11. AK Refugees Welcome |
| 4. AK Wohnzimmer | 12. AK Kultur |
| 5. AK Zivilklausel | 13. AK Uni im Kontext |
| 6. AK que(e)r_einsteigen | 14. AK kritischer Jurist*innen |
| 7. AK Ökologie | 15. AK Internationales |
| 8. AK Studieren mit Kind | 16. Studierendenradio |

TOP 04 Anträge und Diskussionen (20:15)

- Antrag: Räumungsverbot verlängern!
- Wahl: studentisches Mitglied im Verwaltungsrat des Studentenwerks

TOP 05 Berichte der Sprecher*innen (21:00)

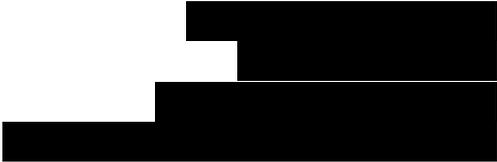
- | | |
|----------------|---------------------|
| 1. Vorsitzende | 4. Sitzungsleitung |
| 2. Finanzen | 5. FSR-Koordination |
| 3. Soziales | |

TOP 06 Sonstiges (21:30)

Mieter*innen schützen - Räumungsverbot verlängern!

Bis Ende Juni gilt eine vom Bundesjustizministerium erlassene Verordnung, die den Kündigungsschutz trotz Mietausfällen erhalten soll. Begründet wird das damit, dass die Corona-Krise für viele Menschen großer Unsicherheiten und Einkommensausfälle bedeutet und es ihnen deshalb nicht zumutbar sei, ihre Wohnung zu verlieren. Diese Regelung bedeutet also keinen Mieterlass, sondern – in weitgehenden Fällen – letztendlich eine Art Räumungsverbot. Als Studierendenrat begrüßen wir die Logik, die den Schutz der eigenen Wohnung berechtigterweise über rechtzeitige Mieteinnahmen stellt. Leider müssen wir auch feststellen, dass bis jetzt noch keine Verlängerung der Maßnahmen geplant ist. Das finden wir nicht nur unverständlich, sondern auch verantwortungslos. Es gibt nicht nur Branchen, bei denen die Einkommensausfälle anhalten, sondern auch Menschen – darunter werden wahrscheinlich auch einige Studierende fallen – die jetzt gerade exakt keine Reserven mehr haben und weiterhin nicht wieder arbeiten können. Dieses Problem verstärkt die Bundesregierung dann noch mit ihrer einseitig ausgerichteten Konjunktur- und Hilfspolitik, die sich exemplarisch bei den Nothilfen für Studierende als nicht besonders hilfreich erweist. Wir fordern deshalb, dass wenigstens das praktische Räumungsverbot bis mindestens Ende September verlängert wird!

David Horn



Studierendenrat der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Universitätsplatz 7
06099 Halle (Saale)

Halle (Saale), den 2. Juli 2020

Betreff: Ausschreibung: studentisches Mitglied im Verwaltungsrat des Studentenwerks

Liebes Team,

mein Name ist David Horn, ich bin 27 Jahre alt, und ich studiere im Bachelor Politikwissenschaft (120) und Geschichte (60). Ich stehe kurz vor dem Bachelorabschluss und will auch meinen Master noch an der MLU in Halle machen.

In den vergangenen Jahren hab ich über ein vielfältiges ehrenamtliches Engagement, unter anderem im Vorstand von verschiedenen europapolitischen Vereinen, im Reformhaus e.V. und bei den Freunden Baschkortostans e.V. gelernt, und ich denke auch beweisen können, dass ich mich in verschiedenste Projekte flexibel und zeitnah einarbeiten und sie auch im Team umsetzen kann. Diese Erfahrung, sie ist ausführlicher im Lebenslauf dargestellt, möchte ich gerne im Verwaltungsrat des Studentenwerks einsetzen und verbessern. Außerdem freue ich mich auf eine neue Aufgabe und neue Thematiken, allein schon um mich selbst weiterentwickeln zu können wie auch um vielfältige studentische Interessen im Studentenwerk zu vertreten. Über dieses Engagement möchte ich ein Teil davon sein, die Situation von Studierenden, allgemein wie auch im Einzelfall, zu verbessern.

Die Situation der Studierenden hier im südlichen Sachsen-Anhalt, aber auch darüber hinaus, ist Pandemie-bedingt extrem angespannt. Noch dazu gibt es Pläne der Landesregierung Kosten der Pandemie an den Hochschulen "einzutreiben". Im Rahmen der Möglichkeiten würde ich hier versuchen wollen im Verwaltungsrat studentische Interessen zu vertreten, dabei auch in enger Abstimmung zum StuRa zu stehen und auch für diese Tätigkeit Rechenschaft abzulegen.

Über eine Antwort von euch und die Möglichkeit für eine Art Bewerbungsgespräch, wie auch immer das zu Pandemiezeiten aussehen soll und muss, würde ich mich sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen
David Horn

Lebenslauf

Persönliche Daten

Name: David Horn

Geburtsdatum: [REDACTED]

Geburtsort: [REDACTED]

Anschrift: [REDACTED]
[REDACTED]

Mobil: [REDACTED]

Mail: [REDACTED]

Eltern: [REDACTED]
[REDACTED]



Schulbildung/Studium

1999-2003 Grundschule Petrikirchhof Stendal

2003 Steige Grundschule Eberbach

2003-2011 Albert-Schweitzer-Gymnasium Dillingen/Saar

2011-2013 Gymnasium am Stefansberg Merzig/Saar

seit 2013 Studium an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
(Politikwissenschaft mit Nebenfach Geschichte im Bachelor)

Praktische Erfahrung

- Nebenjob bei POLIFILM EXTRUSION GmbH in Weißandt-Görlau im Landkreis Anhalt-Bitterfeld (Juni 2013 bis April 2014)
- Seit August 2014: Freiberuflich tätig bei der Stiftung Moritzburg Halle (Saale) – Kunstmuseum des Landes Sachsen-Anhalt als Gästeführer und Messemitarbeiter
- Februar bis April 2015: Praktikum im Büro des Mitglieds des Europäischen Parlaments Arne Lietz im Europäischen Parlament in Brüssel und Straßburg
- Seit August 2015: Freiberuflicher Gästeführer der Stadtmarketing Halle (Saale); Führung von Reisegruppen in englischer und deutscher Sprache
- Seit Oktober 2019: Freiberuflicher Gästeführer im Stadtmuseum Halle
- Seit Juni 2020: Bürohilfe in der Rechtsanwaltskanzlei David Lissel in Halle (Saale)

Ehrenamtliches Engagement

- März bis August 2014: Organisatorische Hilfe beim Verein zur Förderung der freien Kulturlandschaft e.V. in Halle
- September 2015 bis März 2018: Sachkundiger Einwohner der SPD-Stadtratsfraktion in Halle (Saale) und Mitglied im Ausschuss für Ordnung und Umweltangelegenheiten der Stadt Halle (Saale)
- April 2015 bis April 2016: Stellvertretender Landesvorsitzender der JEF Sachsen-Anhalt e.V.
- April 2016 bis April 2017: Landesvorsitzender der JEF Sachsen-Anhalt e.V.
- Juni 2015 bis April 2016: Bundesausschussvorsitzender der JEF Deutschland e.V.
- September 2015 bis September 2017: Vorsitzender der JEF Halle Ortsgruppe und Hochschulgruppe an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
- November 2015 bis November 2017: Mitglied des Präsidiums der Europäischen Bewegung Sachsen-Anhalt e.V.
- Februar 2016 bis April 2017: Beratendes Mitglied im Vorstand der Europa-Union Deutschland Landesverband Sachsen-Anhalt e.V.
- Seit Dezember 2018: Vorstandsmitglied Freunde Baschkortostans e.V.
- Seit September 2019: Vorstandsmitglied Reformhaus Halle e.V.
- Seit Juni 2020: Vorstandsmitglied Hallesche Gästeführer e.V.

Bericht der vorsitzenden Sprecher zur StuRa-Sitzung am 06.07.2020

- SPK-Sitzung am 29.06. durchgeführt sowie vor- und nachbereitet
- Gespräch mit Prof. Zimmermann (Prorektor Studium und Lehre) am 03.07.
- Teilnahme an Endabstimmung zur Mitarbeiterbefragung SoSe20 am 03.07.
- Petition erstellt: <https://www.openpetition.de/petition/online/keine-hochschulkuerzungen-in-sachsen-anhalt> & PM verfasst: <https://dubisthalle.de/petition-gegen-hochschulkuerzungen-gestartet>
- Rundmail verfasst und rumgeschickt
- Texte veröffentlicht, zB <https://www.stura.uni-halle.de/blog/news-item/corona-update-01-07-2020-umfragen-regelstudienzeit-petition/>
- Einladung und Durchführung Sitzung der Kommission zur Verbesserung der Studienbedingungen
- Fairteiler in Betrieb genommen & PM dazu verfasst: <https://dubisthalle.de/fairteiler-ist-wieder-da-foodsharing-am-uniplatz>
- Studierendenanfragen beantwortet
- Gespräche mit Prüfungsämtern, Dozierenden etc.
- Tagesgeschäft
- etc.